

Wöchentliche Information für die Nutzer der  
Handelsblatt Prognosebörse auf  
[www.eix-market.de](http://www.eix-market.de)

## Was kommt

### Die nächsten Meldungen zu EIX Werten:

**Inflation:** 28. Jun für Jun 10

**Arbeitslose:** 30. Jun für Jun 10

**Warenausfuhr:** 08. Jul für Mai 10

**Bruttoinlandsprodukt:** 13. Aug 10 für Q2 10

**Investitionen:** 24 Aug 10 für Q2 10

### Wichtige sonstige Meldungen:

18. Jun Erzeugerpreise

23. Jun ifo Indizes

23. Jun GfK Konsumklima

25. Jun DIW Konjunkturbarometer

Bis 29. Jun Importpreise

## Was war

### Nachrichten über EIX Werte

Seit der letzten Wochenschau gab es keine  
direkt für EIX relevanten Zahlen.

### Weitere Konjunkturnachrichten

Am 11. Jun hat das Statistische Bundesamt  
berichtet, dass die Großhandelspreise im  
Mai 10 um 6,2 Prozent höher waren als im  
Vorjahresmonat. Gegenüber dem Vormonat  
Apr 10 stiegen diese um 0,3 Prozent an.

[http://www.destatis.de/jetspeed/portal/cms/Sites/destatis/Internet/DE/Presse/pm/2010/06/PD10\\_\\_207\\_\\_61281](http://www.destatis.de/jetspeed/portal/cms/Sites/destatis/Internet/DE/Presse/pm/2010/06/PD10__207__61281)

Am 15. Jun meldete das Statistische Bundesamt, dass die Beschäftigtenzahl in Betrieben des Verarbeitenden Gewerbes Ende Apr 10 um 3,7 Prozent niedriger war als im Vorjahresmonat.

[http://www.destatis.de/jetspeed/portal/cms/Sites/destatis/Internet/DE/Presse/pm/2010/06/PD10\\_\\_211\\_\\_421](http://www.destatis.de/jetspeed/portal/cms/Sites/destatis/Internet/DE/Presse/pm/2010/06/PD10__211__421)

Am 15. Jun berichtete das ZEW über die Ergebnisse ihrer regelmäßigen Befragung von Finanzmarktexperten. Die ZEW-Konjunkturerwartungen für Deutschland sind im Jun 10 gegenüber dem Vormonat um 17,1 Punkte gefallen und liegen nun mit 28,7 Punkten weiterhin leicht über ihrem historischen Durchschnitt.

[http://www.zew.de/de/presse/presse.php?action=article\\_show&LFDNR=1476](http://www.zew.de/de/presse/presse.php?action=article_show&LFDNR=1476)

## Analyse und Hintergrund

Das HWWI hat am 15. Jun seine aktualisierte Prognose der wirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland vorgelegt. Demnach wächst das Bruttoinlandsprodukt 2010 unverändert um 1,5 Prozent.

[http://www.hwwi.org/Schuldenkrise\\_daempfung.6333.0.html](http://www.hwwi.org/Schuldenkrise_daempfung.6333.0.html)  
[http://www.hwwi.org/typo3\\_upload/groups/4/Nutzer/TrendsundHamburg/Konjunktur/2010-06-15\\_tableau\\_lang.pdf](http://www.hwwi.org/typo3_upload/groups/4/Nutzer/TrendsundHamburg/Konjunktur/2010-06-15_tableau_lang.pdf)

Am 17. Jun hat das Institut für Weltwirtschaft in Kiel seine Analysen zur Weltkonjunktur und zur Konjunktur in Deutschland veröffentlicht. Demnach wurden die Erwartungen an das wirtschaftliche Wachstum 2010 in Deutschland von 1,2 Prozent auf 2,1 Prozent nach oben revidiert.

<http://www.ifw-kiel.de/medien/pressemitteilungen/2010/deutschland-konjunkturelle-erholung-setzt-sich-in-verlangsamtem-tempo-fort-gefahr-eines-ruckschlags-durch-die-schuldenkrise>  
[http://www.ifw-kiel.de/wirtschaftspolitik/konjunkturprognosen/konjunktur/2010/konjunkturprognosen\\_deutschland\\_2\\_10.pdf](http://www.ifw-kiel.de/wirtschaftspolitik/konjunkturprognosen/konjunktur/2010/konjunkturprognosen_deutschland_2_10.pdf)

## Weitere Links

Veröffentlichungskalender des Statistischen Bundesamtes

[http://www.destatis.de/jetspeed/portal/cms/Sites/destatis/Internet/DE/Presse/terminvorschau/cal\\_\\_d,property=file.pdf](http://www.destatis.de/jetspeed/portal/cms/Sites/destatis/Internet/DE/Presse/terminvorschau/cal__d,property=file.pdf)

## Information zur EIX Wochenschau

Die EIX Wochenschau erscheint in der Regel wöchentlich. Die Autoren sind Justina

Alichniewicz und Manfred Jäger-Ambrożewicz vom Institut der deutschen Wirtschaft Köln. Die Wochenschau ist Teil des Angebots der Handelsblatt-Prognosebörse EIX (<http://www.eix-market.de>). Auf dieser Börse kann jeder durch den Handel mit künstlichen Wertpapieren seine Prognose über die bevorstehende gesamtwirtschaftliche Entwicklung abgeben und – wenn sie oder er richtig liegt – Sachpreise gewinnen. EIX ist ein Gemeinschaftsprojekt des Handelsblatts, des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln, des Institute of Information Systems and Management (IISM) in Karlsruhe und des Forschungszentrum Informatik (FZI) in Karlsruhe. Ziel des Forschungsprojektes ist es, im Rahmen einer Feldstudie die Möglichkeit der Konjunkturprognose mit einer Prognosebörse wissenschaftlich zu testen beziehungsweise zu demonstrieren.

Alle Angaben wurden sorgfältig recherchiert und zusammengestellt. Eine Gewähr für ihre Richtigkeit kann aber nicht übernommen werden.

Kommentare sind willkommen:  
[jaeger@iwkoeln.de](mailto:jaeger@iwkoeln.de)